

UNIVERSAL

Die Zeitung der Studierenden der Uni Paderborn

Ab 01.10.2021

Erstsemester-Spezial WiSe 2021/22

02 Paderborn: Empfehlungen der Redaktion 02/3 Das ultimative universal-Ersti-ABC 04 Macht mit und engagiert euch!

Hallo liebe Erstis!

Wir von der Studierendenzeitung *universal* wünschen euch einen erfolgreichen Start ins Studium und viele schöne Erlebnisse an der Uni Paderborn! Ein neues Kapitel eures Lebens beginnt und sicherlich habt ihr euch den Einstieg etwas anders vorgestellt. Nicht nur überfüllte Hörsäle, zu kleine Seminarräume, lange Schlangen in der Mensa und Busse, die aus allen Nähten platzen, bleiben euch aufgrund der Corona-Pandemie zunächst verwehrt, auch das Knüpfen von Kontakten und der Austausch mit Kommiliton*innen ist deutlich schwieriger als in der Prä-Pandemie-Zeit.

Da wir selbst Studierende sind, wissen wir, wie überwältigend die Informationsflut zu Beginn sein kann und wie wichtig es ist, bestimmte Anlaufstellen zu kennen. Daher haben wir für euch diese Spezialausgabe unserer Zeitung bereitgestellt.

Auf den nächsten beiden Seiten könnt ihr in unserem Ersti-ABC schnell nachlesen, was die wichtigsten Begriffe rund ums Studium und die Uni bedeuten.

Und hier noch vorweg ein paar Tipps zur Orientierung:

Anlaufstellen bei Fragen:

Das Studium kann beflügelnd, chaotisch, geordnet, schnell und quälend langsam sein. Es ist normal, auch mal überfordert zu sein und nicht jede Prüfung auf Anhieb zu schaffen. Zögert nicht, die verschiedenen Hilfsangebote wahrzunehmen: Die Fachschaften, der AstA, die Zentrale Studienberatung, das Kompetenzzentrum Schreiben und viele weitere Gruppierungen bieten Unterstützung bei Fragen und Problemen.

Social Media:

Um auf dem Laufenden zu bleiben, empfiehlt es sich, der Uni Paderborn, dem AstA und anderen Einrichtungen und Gruppierungen in den sozialen Medien zu folgen.

Auch wir sind auf *Facebook*, *Twitter* und *Instagram* vertreten, um euch mit den neuesten Infos zu versorgen.

Extra- Tipp:

Im Blog „*Fit fürs Studium*“ der Uni findet ihr Informationen zu diversen

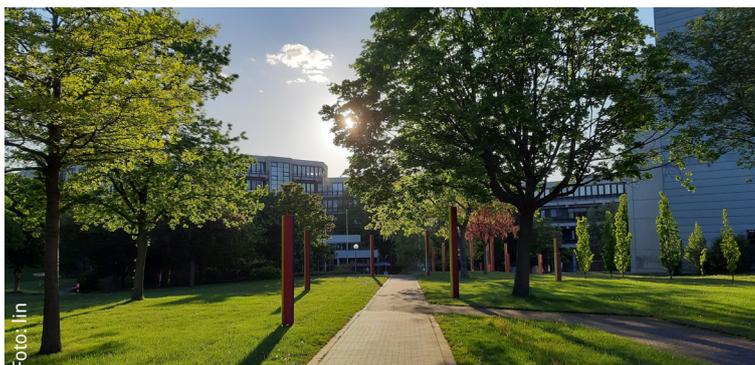
Initiativen und Projektgruppen, bei denen ihr euch auch in diesem Semester engagieren und damit das universitäre Leben aktiv mitgestalten könnt.

In English

Dear foreign first-semester students. We are the university newspaper *universal*. Our aim is to bring news of and from the campus to the students of the university. We are considering starting to print articles in English, so we can also reach our foreign students. If you are interested in journalism, we would love your input – feel free to contact us if you are interested in becoming a member of our team! (ahs/td)

Mitmachen bei uns!

Ihr habt selbst Interesse an journalistischer Arbeit? Neben dem Schreiben von Artikeln zählen auch Layout, Fotografie und Zeichnen, Marketing, Veranstaltungsorganisation und Webadministration zu unseren Tätigkeitsfeldern. Meldet euch gerne bei uns, um einen Einblick in unsere Arbeit zu erhalten.



Kolumne

Was geht ab in PB?

Für alle Erstis, die nicht nur die Uni, sondern auch die Stadt Paderborn ganz neu entdecken wollen: Tipps aus der Redaktion, wo ihr die schönsten Ecken in Paderborn findet. Ihr wollt noch mehr Ideen? In den kommenden Ausgaben findet ihr noch weitere Anregungen, was es in Paderborn zu entdecken gibt.

Die Fischteiche: Als geborenes „Dorfkind“ hatte ich vorallem Sorge, dass mir das viele Grün nach meinem Umzug in die Domstadt fehlen würde. Glücklicherweise hat Paderborn tolle Grünflächen, die zum Erholen einladen. Dieser Tipp ist für alle eingewanderten Paderborner*innen wahrscheinlich sehr „von gestern“, aber auch nach fast 3 Jahren, die ich schon in der Stadt an der Pader lebe, zieht es mich immer wieder zu den Fischteichen. Neben einem wirklich tollen Wald, bieten die Fischteiche sehr viel Grün und Natur. Mit zum Gesamtpaket gehören da auch allerlei Wasservögel und einen Kletterpark. Die Joggingrouten eignen sich für alle, die gerne mehr Bewegung wollen, als „nur“ zu spazieren. Wer sich nach einem langen Tag eine Auszeit gönnen will und seinen Geist in der Natur entspannen möchte, ist hier genau richtig. (hln)

Schloß Neuhaus: Hier gibt es natürlich das Wasserschloß, das nicht zu übersehen ist, wenn du in dem seit 1975 zu Paderborn gehörenden Stadtteil ankommst. Etwas versteckt im Schlossgarten befindet sich die wunderschöne Schlossbibliothek, auch verschiedene Ausstellungen und Veranstaltungen gibt es immer wieder im und ums Schloss herum. Wenn du das nicht ganz so schöne Städtchen von Schoß Neuhaus durchquert hast und den Trubel hinter dir lässt, kommst du zum Tierheim Paderborn, schön gelegen in dem an Sennelager grenzenden Wald- wenn du Lust hast, kannst du hier mit Hund spazieren, denn im Tierheim kannst du deine Dienste als Gassi- Geher anbieten. Wer sich jetzt beschweren will, dass Schloss Neuhaus am anderen Ende der Stadt liegt: Die Buslinie 58 fährt von der Uni bis nach Schloß Neuhaus und fast bis zum Tierheim – diese Ausrede zählt also nicht. (lin)

Das ultimative un

Tradition bleibt Tradition, auch in diesem Semester – unser berühmt-berüchtigtes Ersti-ABC. Für unsere Erstis eine kleine Einstiegs-hilfe, um sich im Uni-Wirrwarr von Bezeichnungen zurecht zu finden.

AQUARIUM: Liebevolle Bezeichnung des Raums E1.143, in dem man alle Personen schön durch die (Aquariums-) Fenster bestaunen kann. Liegt übrigens genau über dem Sub-Aquarium (E0.143).

ASTa: Kurz für Allgemeiner Studierendenausschuss, die „Regierung“ der Studierenden, die sich um die studentischen Belange kümmert und die Studierendenschaft unserer Hochschule vertritt. Außerdem ist er i. d. R. verantwortlich für das ASTa-Sommerfestival und betreibt den ASTa CopyService.

BIBIO: Liebevoller Name der Studierenden für die Bibliothek, den einige Angestellte nicht sonderlich gern hören. Die berüchtigt langen Öffnungszeiten werden von vielen, besonders zur Klausurenzeit, oft und gerne bis an die Schmerzgrenze ausgereizt. Aktuelle Informationen zu Öffnungszeiten und der Nutzung erhaltet ihr auf der Homepage.

CAFÉTE: Nach einem aufwendigen Namenswettbewerb von Cafete in Cafété umbenannt, bietet sie Rettung für Kaffeedurstige. Auf Tassen gibt es 1 Euro Pfand. Wer sparen will, bringt seinen eigenen Thermobecher mit. Außerdem werden hier gerne alte Studierendenwerkstätten wiedergesehen, die ab und an verschwunden sein sollen.

DO-IT-YOUR-CYCLE: Dahinter verbirgt sich die Fahrradwerkstatt unter dem D-Gebäude. Sie hilft bei allen Problemen rund ums Rad oder bietet einen Ort zum selber schrauben.

EMAIL-ADRESSE: Jeder Studierende, Dozierende, etc. muss eine E-Mail-Adresse der UPB besitzen. Die Adresse vor dem „@“ gilt auch als Login für PAUL, PANDA und die IMT-Rechner. Hinter dem „@“ kann entweder *mail.uni-paderborn.de* oder *campus.uni-paderborn.de* stehen. Eure Mails können unter *webmail.upb.de* eingesehen werden, sofern keine Weiterleitung auf eine private Mailadresse besteht. Bei Fragen oder Problemen steht Beratungshilfe im *Notebook-Café* zur Verfügung.

FÜ: Abkürzung des F-Gebäudes. Sucht man am Campus vergeblich. Die FÜ befindet sich an der Fürstenallee, neben dem HNF, am anderen Ende der Stadt. Früher eher Informatikern vorbehalten,

versammeln sich hier mittlerweile viele Maschbauer, WINGs und Wiwis. Zur vollen Stunde pendelt man am besten mit der Uni-Linie vom Pohlweg aus.

G-GEBÄUDE: Eine grüne Wiese wurde zu einem Multifunktionshörsaal umfunktioniert. Graue kahle Wände, Tische, von denen jegliche Schreibutensilien rutschen, und Sitzplätze, die so effizient angepasst wurden, dass man den Atem des Nachbarn meditativ mitverfolgen kann. Zudem nach nur einem Semester renoviert. Sitzplätze kann man sich übrigens mittels einer Spende widmen lassen. Das „G“ steht, laut dem damaligen Vorsitzenden des Hochschulrates, übrigens für Gebühren, laut der Studierenden für Grausamkeit.

HAUSARBEITEN: Sollte man nie unterschätzen. Irgendwann holen sie euch immer ein, spätestens am Abend vor dem Abgabeschluss.

HOCHSCHULRAT: Oberstes Gremium der Hochschule, das leider nicht demokratisch gewählt wird. Hier wird über viel Wichtiges entschieden, was die Uni betrifft.

IMT: Das Zentrum für Informations- und Medientechnologien vergibt den Schlüssel zum erfolgreichen Studium, den IMT-Account, und betreibt die E-Mail-server. Zum IMT gehören das *Notebook-Café*, der Medienraum auf H1 und der Servicepoint auf N5. Im Medienraum findet ihr Medientechnik zum Ausleihen und beim Servicepoint Mitarbeitende, die euch bei IMT-Fragen behilflich sind. Es sollte eigentlich mal ZIMT heißen.

INITIATIVEN: Neben uns gibt es zahlreiche engagierte Menschen an unserer Uni, die sich mit allem Möglichen beschäftigen und auf euch & eure Unterstützung warten.

JOURNALISTIK: Schreibst du gern über aktuelle Geschehnisse? Hast du ein Faible zum Zeichnen oder Fotografieren? Betätigst du dich gern im Bereich Webdesign, Marketing / Werbung oder Finanzen? Dann melde dich bei uns per E-Mail an *universal@upb.de* oder über das Kontaktformular auf unserer Homepage!

KLAUSUREN: Wenn man sie nicht besteht, hat man ein Problem. Wenigen reicht ein Tag Vorbereitung, die meisten brauchen einige Wochen. Wer sich bereits während des Semesters gut vorbereitet, sollte sie relativ entspannt angehen können.

K-GEBÄUDE: Wo früher die Hauptbühne des Sommerfestivals auf einer Wiese stand, finden nun die Chemiker Zuflucht.

iversal-Erstsemester-ABC

L'UniCo: Das Campusradio unterhält uns mittlerweile täglich auf eigener Frequenz (89,4 MHz), auch außerhalb der Universität.

LIBORI: Das Volksfest Paderborns, das die Stadt von einer anderen Seite zeigt. Nach Libori ist vor Libori (wenn man Herbst-Libori und Frühlingsfest mal außer Acht lässt).

MATRIKELNUMMER: Eure Ausweisnummer, die ihr im Studium bei Prüfungen parat haben solltet. Es hilft, die Zahl auswendig zu lernen, um nicht immer nach dem Studierendenausweis kramen zu müssen.

MENSA: Hier findet man mittags Nahrung mit mehr oder weniger Auswahl. Aktuelle Infos zu den Öffnungszeiten und dem gastronomischen Angebot erhaltet ihr auf der Homepage des Studierendenwerks Paderborn. Neben der *Mensa Academica* gibt es seit ein paar Jahren die *Mensa Forum*. Allerdings ist die *Mensa Forum DeliCard*-Besitzern vorbehalten. Gute Alternativen sind das *Grill|Café* (oder auch *Pub* genannt) und die *Cafété* sowie die *Bona Vista* am Campus und die *Mensa ZM2* an der Zukunftsmeile.

NACHTLEBEN: Die Kultur Paderborns zeigt sich in einigen Kneipen und Lokalen, die überall in der Innenstadt verteilt sind. Man sollte aber früh genug losgehen, denn ist keiner da, schließt man pünktlich (vor 24 Uhr).

NOTEBOOK-CAFÉ (NBC): Befindet sich im neuen I-Gebäude (I0.401). Hier bekommt man Hilfe bei Fragen bezüglich Notebooks oder W-LAN. Zudem gibt es hier Auskunft zu doIT-Schulungen und Fragen zu PAUL werden beantwortet.

OLYMP: Raum E5.333, ein extra edel eingerichteter Tagungsraum für besondere Gelegenheiten mit feinem Teppichboden. Bekommt kaum ein*e normale/r Student*in mal zu sehen.

PADER-Irgendwas: PaderSprinter, PaderWiesen, PaderCopy, PaderQuellgebiet, PaderBoring, ... – Es gibt hier fast nichts, was nicht mit Pader anfangen kann. Somit bekommt der kürzeste Fluss Deutschlands Bedeutung.

PANDA: Die aktuelle Lernplattform der Universität. Nach *koala* das zweite Tier, das Studierende im Studium unterstützen soll. Ideal, um eure Aufgaben online zu erledigen und abzugeben und hilfreich für Lehrende, die einfach Feedback zu Leistungen geben möchten.

PAUL: Ist die Abkürzung für „Paderborner Assistenzsystem für Universität und

Lehre“, hinter dem das System *CAMPUSNET* der Hamburger Firma Datenlotsen steckt. Später als ursprünglich geplant, startete es im Sommer 2009 und erfreut sich seither vieler „Fans“ bei der Veranstaltungs- und Prüfungsanmeldung.

PLAGIAT: Das geistige Eigentum anderer muss gekennzeichnet werden, sonst droht Ärger & im schlimmsten Fall die Exmatrikulation. Auch das *universal*-Ersti-ABC ist bereits auf ungekennzeichnete Abwege geraten. Na, ist es euch schon an anderer Stelle begegnet? ;)

PROKRASTINATION: Wie Andreas Cord-Landwehr in der *muik* 66 schon schrieb: „Die Kunst, meist belanglose Tätigkeiten mit einem unfassbaren Eifer, einer Präzision und Intensität auszuführen, die nicht einmal Dagobert Duck beim Polieren seiner Kreuzer aufbringt, ist ein wahres Phänomen. [...] Doch wenn solche Tätigkeiten in den Vordergrund geraten und vor die eigentlich viel wichtigeren – zu erledigenden – Tätigkeiten vorgeschoben werden, dann nennt man dies Prokrastination.“

Q: Abkürzung für qualifizierte Teilnahme. Damit sind die Leistungen in den Kulturwissenschaften gemeint, die ihr in den einzelnen Seminaren und Vorlesungen abseits der Prüfungen erbringen müsst. In vielen Kursen kann man sogar qualifiziert mit Abwesenheit glänzen.

RIEGRAF: Prof. Dr. Birgitt Riegraf ist seit 2018 die erste Präsidentin an der Uni Paderborn. Auch in den nächsten Jahren wird die Soziologin unsere Uni nach außen hin repräsentieren und wichtige Entscheidungen treffen.

SC: Ist die Abkürzung für den AstA Stadtcampus. Im vierten, fünften und sechsten Stockwerk eines ehemaligen Kaufhauses nahe des Westertores befinden sich der Study Space, eine Veranstaltungsfläche sowie der Aktiven-Coworking-Space. Wegbeschreibung: <https://youtu.be/AmaBGQthXpw>

SILO: Im *SILO* werden die Künstler unserer Uni Art-gerecht gehalten. Es ist, neben der Bushaltestelle Uni/Schöne Aussicht, leicht an der bunten Bemalung zu erkennen.

StuPa: Abkürzung für das Studierendenparlament, den Kindergarten der Hochschulpolitik, ohne Kinder beleidigen zu wollen. (*Ups, das wollen manche Parlamentarier*innen ja nicht mehr so lesen.*) Hier wird über die Verwendung der AstA-Gelder, das Semesterticket und weitere studentische Belange entschieden.

TOILETTEN: Sind an den seltsamsten Orten, oft ist die Geschlechterverteilung etagenabhängig. Und nicht mal die

Reinigungskräfte scheinen alle zu finden... Bitte hinterlasst sie idealerweise so, wie ihr sie gerne vorfinden würdet.

UNIPARTYS: Error 404 – Not found. Um Partyborn wieder zu erleben, braucht ihr noch ein wenig Geduld.

VORLESUNGSFREIE ZEIT: Der offizielle Begriff für die Zeit von Februar bis Ende März bzw. August bis Ende September, in der Prüfungen geschrieben werden und Hausarbeiten zu erstellen sind. Wichtig: Der Begriff „Semesterferien“ ist leider **nicht** immer wörtlich zu nehmen.

WAHLEN: Die Wahlen an der Universität finden für Studierende einmal jährlich statt. Es werden Studierende in das *StuPa*, den Senat, die Fakultätsräte und die Fachschaftsvertretungen sowie -räte gewählt. Also beteiligt euch und bestimmt mit, wer euch vertreten soll.

WIKIPEDIA: Kann man gerne für schnelle Informationen nutzen, ist in Arbeiten nicht unbedingt als Quelle zu verwenden.

W-LAN: Gibt es an fast allen Punkten der Uni. Zu Stoßzeiten kann es mal etwas länger dauern, bis man damit verbunden wird. Aus Sicherheitsgründen bitte **eduroam** verwenden, dann könnt ihr auch an anderen Unis darüber kostenlos online gehen.

XENOPHILIE: Fremdenfreundlichkeit und Gastfreundschaft wird an unserer Hochschule großgeschrieben. Dies sieht man nicht zuletzt an vielen studentischen Initiativen und Projektbereichen wie z.B. ASV, Eurobiz oder AIESEC.

X-Gebäude: Das Zentrum der Superlative. Nach dem Richtfest im vergangenen Jahr soll hier bald ein neuer Hochleistungscomputer in eine 340 m² große Halle einziehen.

Y-Gebäude: Nach der Fertigstellung im Jahr 2019 ist das Institut für Leichtbau mit Hybridsystemen (ILH) eingezogen.

ZFS: Das Zentrum für Sprachlehre, bietet Lehrangebote zu den verschiedensten Sprachen, teilweise sogar mit Zertifikatsprüfung. Die Mediathek des ZFS befindet sich in I3.401.

ZSB: Die Zentrale Studienberatung hilft bei Fragen im Studium oder bei Studiengangswechsels, bietet unterschiedliche Beratungen und organisiert die O-Phasen und den *Markt der Möglichkeiten*.

ZUM SCHLUSS: hoffen wir, dass unsere kleine Auflistung euch im Uni-Alltag helfen wird. Sollten wir was vergessen oder ihr Anregungen hierzu haben, meldet euch einfach bei uns. (msc/td/ahs)

Macht mit und engagiert Euch!

UNIVERSAL

Die Zeitung der Studierenden der Uni Paderborn

We want You!



Gräfiik Tobias Fernández Gonzalo

Redaktionelle Arbeit macht dir Spaß?
Fotografieren ist deine Leidenschaft?
Marketing, Werbung oder Controlling sind dein Fachgebiet?
Das Internet ist dein Zuhause und du pflegst gerne Websites?

Dann suchen Wir genau Dich!

Also melde Dich bitte einfach bei uns. Wir, die „**universal** – Die Zeitung der Studierenden“, suchen Dich für regelmäßige Tätigkeiten und Einzelbeiträge als

- **Redakteur/in / Journalist/in**
- **Fotograf/in / Grafiker/in / Layouter/in**
- **Schatzmeister/in**
- **Marketing- / Werbebeauftragte/r**
- **Webmaster**
- **sonstige/n Mitarbeiter/in**

Schreib uns einfach eine E-Mail an ***universal@upb.de*** und nimm an unseren wöchentlichen Redaktions-sitzungen teil.

Diese finden aktuell in digitaler Form statt.

WERBUNG

Uns gibt es auch digital!



https://www.instagram.com/universal_pb/



<https://www.upb.de/universal>



https://twitter.com/universal_pb



https://fb.me/universal_pb

universal - Die Zeitung der Studierenden der Uni Paderborn

Aktuelle Informationen zu unseren Redaktions-sitzungen und zu unserem Infoabend erhaltet

ihr auf unseren Social-Media-Kanälen!

Lernt unsere Redaktion kennen und erfahrt, wie eure Zeitung der Studierenden der Universität Paderborn entsteht und wer hinter den Kürzeln steckt!

Impressum

Erstsemester-Spezial WiSe 2021/22
Ab 01.10.2021

Redaktion:

Rahel Beck (rbl)
Raphael Bopp (rb)
Kristin Bornemeier (krb)
Emily Calzado (ec)
Tanja Dittmann (td)
Christian Feismann (chf)
Laura Hölscher (lah)
Katrina Horstmann (kat)
Viktoria Karger (vk)
Joëlle Meier zu Wickern (jme)
Hannah Luise Nolte (hln)
Alja Rennwanz (acr)
Michael Schneider (msc)
Lina Schröder (lin)
Rahel Schuchardt (ras)
Jana Schild (jsc)

Layout / Grafik:

Michael Schneider

Webseite:

Michael Schneider

Druck / Auflage:

Canon Deutschland GmbH,
Hausdruckerei Universität Paderborn / 100
Herausgeber:

Studentische Initiative
universal e.V.
Warburger Str. 100
33098 Paderborn
universal@upb.de
www.upb.de/universal
IDN: 024241830 (kein Telefon!)

V.i.S.d.P. / Chefredakteurin:

Tanja Dittmann

Redaktionssitzung:

Aktuell nur in digitaler Form.
Interesse mitzumachen?
Dann schreib eine E-Mail an:
[universal@upb.de!](mailto:universal@upb.de)